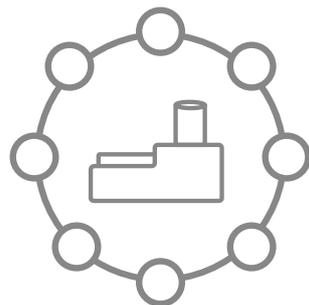


BESSER VERNETZT

Im Virtuellen Kraftwerk verwandeln Sie die Pflicht zur Direktvermarktung in eine Chance auf Mehrerlöse



NEUE PERSPEKTIVEN

Nutzen Sie das ganze Potenzial Ihrer KWK-Anlage

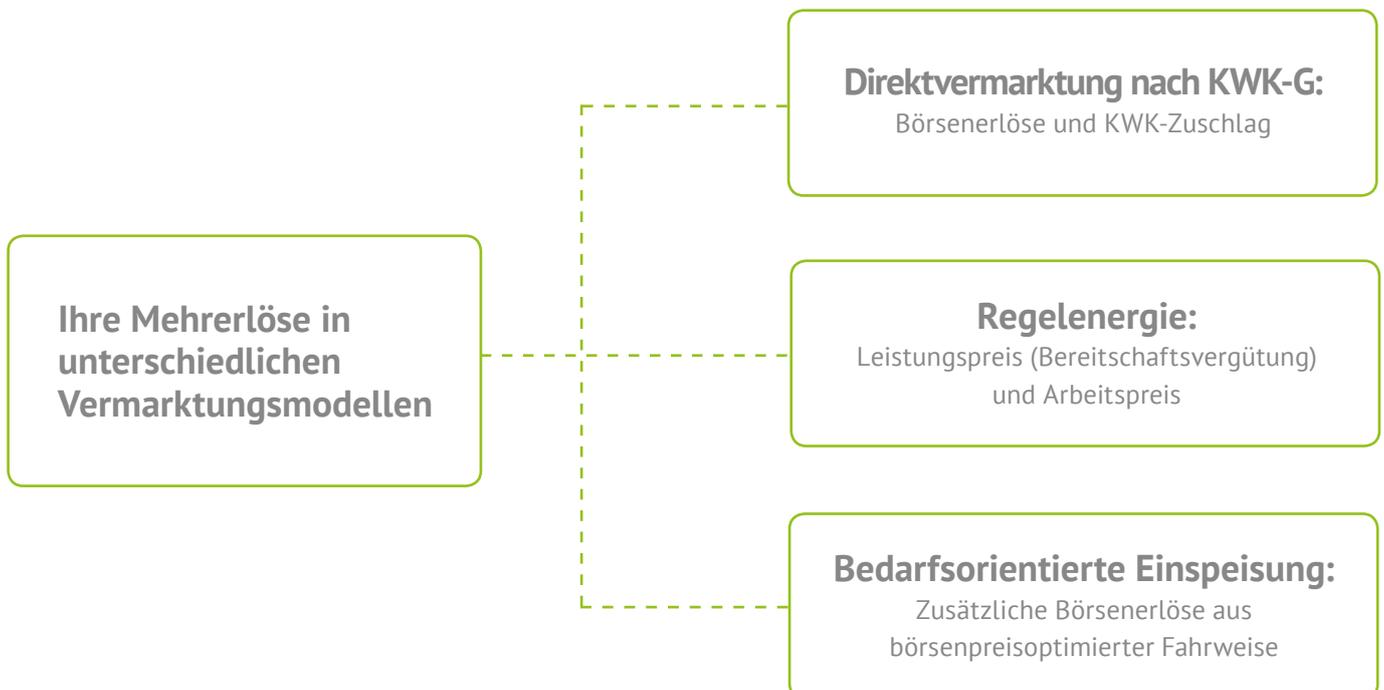
„Seit der Novelle des KWK-Gesetzes in 2016 haben sich grundlegende Parameter für die Förderung von KWK-Anlagen geändert. Zahlreiche Anlagenbetreiber müssen den von ihnen erzeugten Strom nun an der Börse direktvermarkten. Was zunächst nach einem höheren Verwaltungsaufwand klingt, ist in Wirklichkeit die Chance, das Potenzial der Anlage neu auszuloten und am Strommarkt der Zukunft mitzuwirken. So eignen sich KWK-Anlagen beispielsweise für einen flexiblen Betrieb und können neben der Direktvermarktung weitere lukrative Märkte betreten. Als eines der größten Virtuellen Kraftwerke Europas und erfahrener Stromhändler unterstützen wir Sie dabei, die notwendigen Stell-schrauben für einen rentableren Betrieb Ihrer Anlage zu justieren. Machen Sie Ihre KWK-Anlage mit uns fit für die Zukunft!“



Hendrik Sämisch und Jochen Schwill
Gründer und Geschäftsführer von
Next Kraftwerke

Wir zeigen Ihnen die Optionen, Sie entscheiden

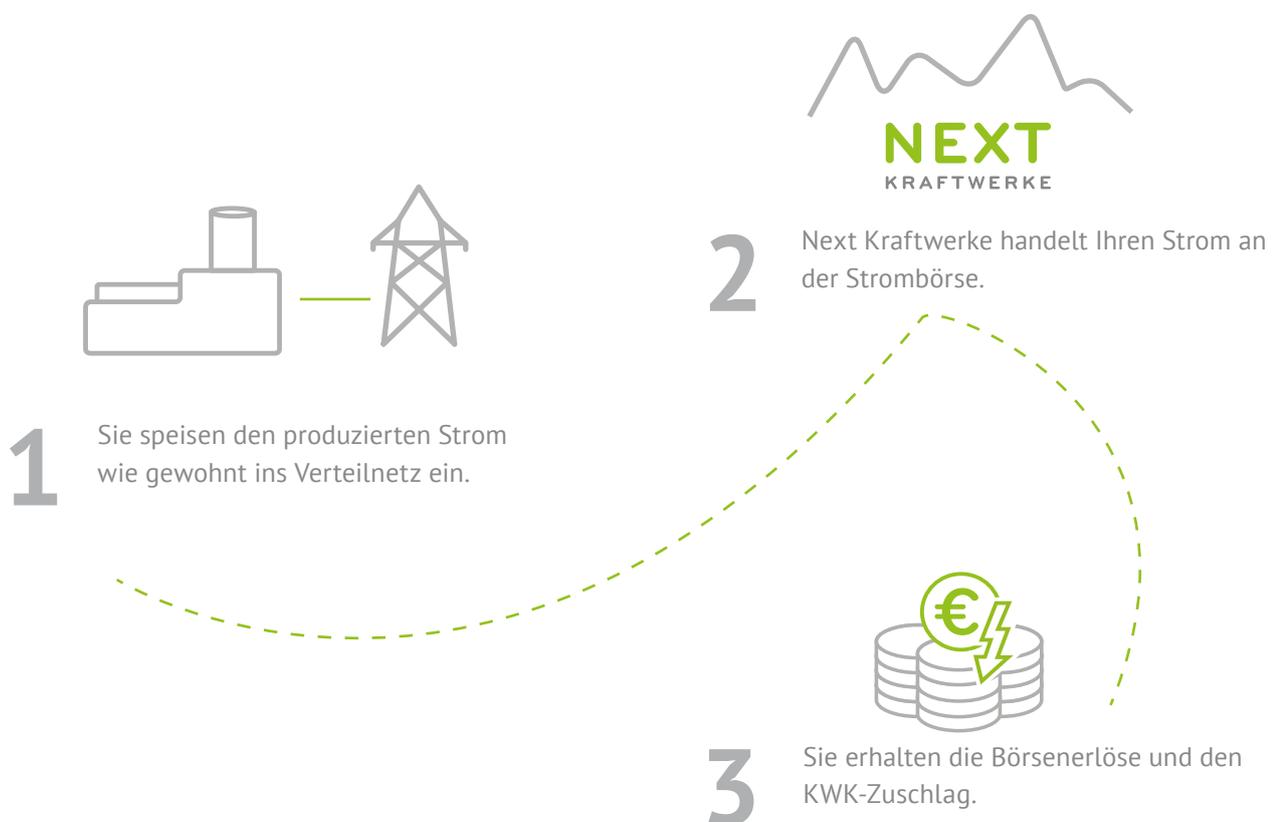
Mit Next Kraftwerke stehen Ihnen alle Vermarktungsoptionen offen – von der Direktvermarktung über die Teilnahme am Regelenergiemarkt bis hin zur Gestaltung eines flexiblen Fahrplans zur bedarfsgerechten Stromerzeugung. Dabei haben alle Optionen eins gemeinsam: Sie erzielen attraktive Mehrerlöse bei nur geringen Investitionskosten.



DIREKTVERMARKTUNG

So funktioniert die Direktvermarktung Ihres KWK-Stroms

Bei der Direktvermarktung wird Ihr Strom am Spotmarkt der Strombörse gehandelt – an der Fahrweise Ihrer Anlage ändert sich nichts. Wir übernehmen dabei für Sie die komplette Vermarktung und Abrechnung: Im ersten Schritt melden wir Ihre Anlage für die Direktvermarktung beim zuständigen Netzbetreiber an. Anschließend vermarkten wir Ihren Strom über unsere Handelsabteilung direkt an der Strombörse. So können Sie sich voll und ganz auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren.



Katrin Koch
Leiterin Kundenbetreuung

Was ist verpflichtende Direktvermarktung?

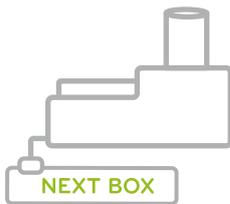
„Verpflichtende Direktvermarktung bedeutet, dass Ihr KWK-Strom nicht länger durch den Verteilnetzbetreiber abgenommen wird, sondern gehandelt werden muss. Da der Stromhandel nicht nur Verwaltungsaufwand mit sich bringt, sondern auch einen Börsenzugang erfordert, wird die Direktvermarktung üblicherweise von einem Direktvermarkter wie Next Kraftwerke übernommen. Wir führen Ihre Anlage dann in unserem Bilanzkreis und vermarkten die von Ihnen eingespeiste Strommenge an der Strombörse – etwa der EEX in Leipzig oder der EPEX Spot in Paris.“

REGELENERGIE

Die Flexibilität Ihrer KWK-Anlage ist bares Geld wert

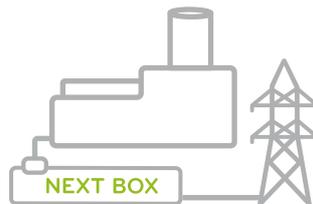
Ihre KWK-Anlage besitzt etwas sehr Wertvolles für den deutschen Strommix: Regelbarkeit. Damit unterscheidet sie sich nicht nur von Atom- und Kohlekraftwerken, sondern auch von allen Solar- und den meisten Windkraftanlagen. Regelbarkeit bedeutet, dass Ihre Anlage kurzfristig mehr oder weniger Strom produzieren kann. Diese Flexibilität ist auf dem Regelenenergiemarkt bares Geld wert. Übrigens: Die Wärmeproduktion ist kein Hindernis für eine flexible Vermarktung. Für die kurze Dauer der Regelaktivitäten kann Wärme problemlos zwischengespeichert werden.

1 Anschluss an unser Leitsystem



Sobald Ihre Anlage an das Leitsystem unseres Virtuellen Kraftwerks angeschlossen ist und das erforderliche Testverfahren durchlaufen hat, können Sie am Regelenenergiemarkt teilnehmen.

2 Bereitstellung Ihrer Anlage



Allein durch die Bereitstellung Ihrer Anlage erhalten Sie eine Bereitschaftsvergütung, den sogenannten Leistungspreis. Auf die Fahrweise Ihrer Anlage wirkt sich dies nicht aus.

3 Leistungsanpassung Ihrer Anlage



Bei Schwankungen im Stromnetz wird die Leistung Ihrer Anlage entsprechend angepasst. Sie erhalten zusätzlich zum Leistungspreis einen Arbeitspreis.



Johannes Päßgen
Leiter Stromhandel

Was ist eigentlich Regelenenergie?

„Auf dem Regelenenergiemarkt werden Stromkapazitäten bereitgestellt, um Netzschwankungen auszugleichen. Diese entstehen immer dann, wenn zu viel oder zu wenig Elektrizität produziert wird – zum Beispiel aufgrund der naturgegebenen Schwankungen von Solar oder Windkraft. Es ist daher für eine moderne Stromversorgung ungemein wichtig, kurzfristig verfügbare Kapazitäten – eben die Regelenenergie – vorzuhalten. Durch ihre flexible Fahrweise eignen sich KWK-Anlagen hervorragend für die Bereitstellung von Kapazitätsreserven. Unser Team aus erfahrenen Analysten und Händlern sorgt dafür, dass Sie auf dem Regelenenergiemarkt die besten Preise erzielen.“

BEDARFSORIENTIERTE EINSPEISUNG

Ihr Fahrplan zu höheren Renditen

Der Strompreis an der Börse ändert sich 24 Mal pro Tag am Day-Ahead-Markt und sogar 96 Mal im Intraday-Handel. Die Differenz zwischen einzelnen Viertelstunden kann bei über 50 Euro pro Megawattstunde liegen. Was liegt also näher, als die Stromproduktion Ihrer KWK-Anlage an diesen Preissignalen auszurichten? Je flexibler Ihre Anlage fährt, desto höhere Zusatzerlöse sind möglich. Selbstverständlich berücksichtigen wir bei der Erstellung der Fahrpläne die Wärme-lieferungsverpflichtungen und die individuellen Restriktionen Ihrer Anlage, sodass sich Strom- und Wärmeproduktion optimal ergänzen.

Exemplarische Fahrweise bei BoE 7



Im Rahmen der bedarfsorientierten Einspeisung bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten, die Fahrweise Ihrer Anlage zu optimieren: In der BoE 7 erhalten Sie eine Strompreisprognose für die kommende Woche, nach der Sie Ihre Produktion ausrichten können. Noch höhere Erlöspotenziale ergeben sich in der BoE 24 oder der BoE 96: Hier liefern wir Ihnen tägliche (BoE 24) oder sogar viertelstündliche Preisprognosen (BoE 96). Für Sie bedeutet das keinerlei Mehraufwand, denn die Steuerung Ihrer Anlage erfolgt in diesen Fällen vollautomatisch über unsere Fernsteuereinheit, die Next Box. Selbstverständlich behalten Sie dabei immer die volle Hoheit über Ihre Anlage und können jederzeit in die Steuerung eingreifen.

Alles im Blick – im Kundenportal „Mein Kraftwerk“



In unserem Kundenportal können Sie jederzeit den Status Ihrer Anlage abrufen und verwalten. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Lastgangdaten einzusehen, Daten zu bearbeiten und Rechnungen herunterzuladen. Außerdem können Sie Wartungen und Störungen unkompliziert melden.

„Mein Kraftwerk“ ist mit allen gängigen Betriebssystemen und Browsern nutzbar. Zusätzlich ist das Kundenportal auch als App für Apple- und Android-Endgeräte verfügbar. So bleiben Sie auch mobil immer auf dem Laufenden.



Eckpfeiler der Energiewende

Geht es um die dezentrale Energieerzeugung, scheinen sich bei KWK-Anlagen Strom- und Wärmeproduktion in der Anlagenkonzeption gegenseitig im Weg zu stehen. Dass dies nicht zwangsläufig so sein muss, zeigen die Energielenker aus dem münsterländischen Greven. Exemplarisch für diese Sichtweise ist ihre Anlage im beschaulichen Gronau. Die EEG-geförderte Biomethan-Anlage versorgt die nebenstehende Einrichtung für Menschen mit Behinderung inklusive der zugehörigen Schule und Werkstätten sowie weitere Nahwärmeabnehmer wie ein Schwimmbad mit jährlich etwa 1,5 GWh Wärme – ein großer Standortvorteil für KWK-Anlagen. Da sie nur einen Gasanschluss benötigen, lassen sie sich auch problemlos in dichtbesiedelten Gebieten betreiben. Trotz der Wärmelieferungsverpflichtungen wird die Anlage nicht ausschließlich wärmegeführt betrieben: Sie erzielt darüber hinaus über eine bedarfsorientierte Stromeinspeisung lukrative Mehrerlöse an der Strombörse, wie Stefan Kienz, Produktentwickler bei den Energielenkern, berichtet: „Die bedarfsorientierte Einspeisung funktioniert für uns problemlos. Wir prognostizieren täglich den Wärmebedarf der kommenden Tage und optimieren auf dieser Basis die Fahrpläne des BHKW. Diese Fahrpläne werden täglich an Next Kraftwerke verschickt und von dort aus entsprechend ferngesteuert.“ Über die Bereitstellung von Nahwärme hinaus sorgt die Anlage, wie alle anderen Anlagen im Portfolio der Energielenker, für die Stabilisierung des deutschen Stromnetzes mit der Vorhaltung und Erbringen von Regelenergie über das Virtuelle Kraftwerk von Next Kraftwerke. Ähnlich wie bei der bedarfsorientierten Einspeisung sind auch in diesem Marktsegment die Einschränkungen hinsichtlich der Wärmelieferungsverpflichtungen für Stefan Kienz nicht so tiefgreifend, wie häufig angenommen wird. „Alle unsere Anlagen verfügen über mehr oder weniger große Pufferspeicher.

Diese puffern längere Regelenergieabrufe problemlos ab. Selbst einstündige Abrufe haben wir bereits hinter uns gebracht, ohne dass es zu Einbußen in der Wärmelieferung gekommen wäre“, hält Kienz fest. „Bei ganz kurzen Abrufen müssen wir nicht einmal auf die Pufferspeicher zurückgreifen, da Wärme ja ein recht träges Medium ist und sich kurzfristige Schwankungen der Stromproduktion nicht direkt in der Wärmeproduktion bemerkbar machen.“

Die Anlagen der Energielenker bieten ihre Leistung primär in der negativen Sekundärreserve an, aber auch die Erbringung von positiver Sekundärreserve ist für die Energielenker interessant und soll in naher Zukunft umgesetzt werden. Hier wünscht sich Stefan Kienz mehr Unterstützung der Branche durch den Gesetzgeber und auf regulatorischer Seite. „Es wäre sicherlich hilfreich gewesen, wenn der Gesetzgeber der Branche eindeutige Signale gegeben hätte, wie im zukünftigen Strommix, mit einem erheblichen Anteil fluktuierender Einspeisung aus Wind und Sonne, die Stromproduktion auf den Strombedarf abgestimmt werden kann. An diesem Punkt spielt die gut steuerbare Stromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung ihre ganze Stärke aus – egal ob diese mit Erdgas oder nachwachsenden Rohstoffen betrieben wird.“ KWK-Anlagen sind daher – ob als Biomethan-BHKW oder mit Erdgas betrieben – eine wichtige Stütze der Energiewende.

Eingesetzte Produkte

Direktvermarktung, Bedarfsorientierte Einspeisung, Regelenergie

Kennzahlen

- Leistung Anlage Gronau: 250 kWel
- Wärmeverpflichtung Gronau: 1,5 GWh

WARUM NEXT KRAFTWERKE?

Gemeinsam sind wir Megawatt! Mit diesem Slogan haben wir uns 2009 auf den Weg gemacht, dezentrale Anlagen zu vernetzen und Lösungen für den Strommarkt der Zukunft zu entwickeln. Mit Erfolg: Heute betreiben wir eines der größten Virtuellen Kraftwerke Europas. Auch wenn mittlerweile mehr als 5000 Anlagen verschiedenster Energieträger in unserem Next Pool vernetzt sind, trägt jede einzelne Anlage einen wichtigen Teil zu unserem Kraftwerksschwarm bei. Und deshalb erhält auch jede einzelne Anlage unsere volle Aufmerksamkeit. Auf diese Weise erzielen wir nicht nur das bestmögliche Ergebnis für das Virtuelle Kraftwerk, sondern holen auch maximale Renditen für die Betreiber heraus.

Alles aus einer Hand

In unserem Virtuellen Kraftwerk bündeln wir alle notwendigen Abteilungen für die Stromvermarktung unter einem Dach: Technik, Stromhandel, Kundenbetreuung, Energiewirtschaft und Vertrieb. Diese zentralen Prozesse sind unabdingbar für den reibungslosen Betrieb eines Virtuellen Kraftwerks und den erfolgreichen Börsenstromhandel.

Geballte Kompetenz

Unsere hauseigene Handelsabteilung verfügt über ein hochqualifiziertes Analyse- und Prognoseteam und ist jeden Tag an der Börse aktiv, um die besten Erlöse für unsere Kunden zu erzielen. Auch bei der Technik machen wir keine Kompromisse: Wir haben uns dazu entschieden, die zentralen technischen Komponenten des Virtuellen Kraftwerks intern zu entwickeln und einzusetzen. Der Betrieb des Virtuellen Kraftwerks fällt vollständig in unseren Verantwortungsbereich.



Höhere Erlöse

Der Reingewinn Ihrer KWK-Anlage lässt sich durch eine Marktteilnahme erheblich steigern. Bei uns gibt es keinen externen Stromhandel, dessen Kosten in Form von Marktzugangskosten, Handelskosten oder – ganz wichtig – Ausgleichsenergiekosten an Sie weitergegeben werden. Wir erhalten lediglich einen Anteil der Mehrerlöse, die wir für Sie erwirtschaften.

Feste Ansprechpartner

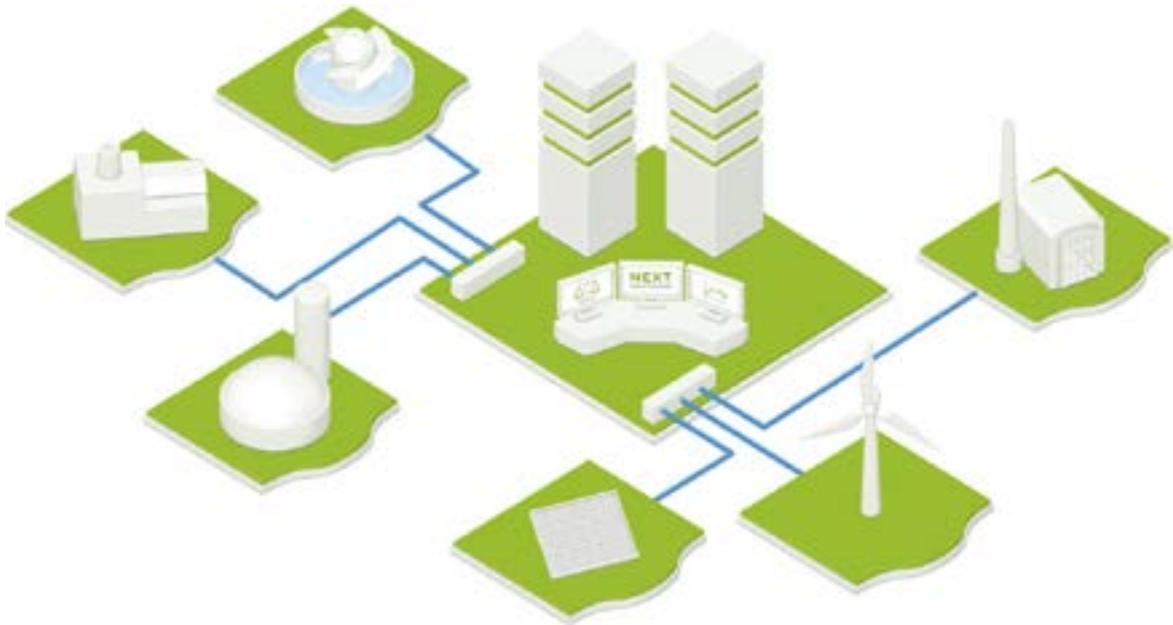
Als Kunde von Next Kraftwerke erhalten Sie einen festen Ansprechpartner – für vertragliche und für technische Fragen. Schnelle Reaktionszeit und eine hohe Erreichbarkeit sind für uns selbstverständlich. Sie landen nicht in einer ausgelagerten Telefon-Hotline – oder beim Dienstleister des Dienstleisters des Direktvermarkters.

Ausgezeichnete Leistung

Mit dem Virtuellen Kraftwerk haben wir den digitalen Wandel der Energiewelt aktiv vorangetrieben und mitgestaltet. Für unsere innovativen Konzepte und Produkte wurden wir bereits mehrfach ausgezeichnet:

- Brand Eins Innovator des Jahres, 2018
- Financial Times 1000, 2017
- Intersolar Award, 2017
- National Energy Globe Award Germany, 2017
- Good Practice of the Year Award, 2016
- eco Internet Award, 2016
- Global Cleantech 100, 2015
- Eurelectric Award, 2015
- Ausgezeichneter Ort im „Land der Ideen“, 2015
- Preisträger der KlimaExpo.NRW, 2015
- Nominiert für den Hermes Award, 2015
- Finalist Deutscher Nachhaltigkeitspreis, 2015
- Energy Award, 2014
- Finalist des Deutschen Gründerpreises, 2014
- Deutscher Unternehmerpreis der Harvard Clubs of Germany, 2014

ÜBER NEXT KRAFTWERKE



Zahlen und Fakten

- Vernetzte Anlagen: > 5100
- Gesamtleistung des Virtuellen Kraftwerks: > 4000 MW
- Gehandelte Strommenge (2017): 11,5 TWh
- Gegründet: 2009
- Standorte: 10
- Mitarbeiter: 136
- Umsatz (2016): 283 Mio. Euro

Zentrale Köln

Lichtstraße 43 g • 50825 Köln
T: +49 (0)221 82 00 85 70
beratung@next-kraftwerke.de

Standort Hamburg

Pinnasberg 47 • 20359 Hamburg
T: +49 (0)40 284 64 56 11
hamburg@next-kraftwerke.de

Standort Tübingen

Magazinplatz 2 • 72072 Tübingen
T: +49 (0)7071 79 63 179
tuebingen@next-kraftwerke.de

Standort Erlangen

T: +49 (0)151 550 465 85
erlangen@next-kraftwerke.de

Internationale Standorte

Bern • Brüssel • Mailand
Nantes • Utrecht
Warschau • Wien

www.next-kraftwerke.de

